Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

18/SVV/0549

Betreff: Studentisches Wohnen	öffentlich	
Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Erstellungsdatu Eingang 922:	m <u>14.08.2018</u>
Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung Gremium		Zuständigkeit
05.09.2018 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		Entscheidung
Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Flächenpotentiale Studentenwohnheime zu ermitteln und diese der Stadtverordnete Bestätigung vorzulegen.		Errichtung weiterer im Januar 2019 zur
gez. Janny Armbruster Fraktionsvorsitzende Unterschrift	E	rgebnisse der Vorberatungen auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:	n: 30.01.2019
--------------------------------	---------------

Demografische Auswirkungen:					
Klimatische Auswirkungen:					
Finanzielle Auswirkungen?		Ja		Nein	
(Ausführliche Darstellung der finanziellen Ausv Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förde	wirkungen, wie z.B. Ges lerung, Folgekosten, Ver	amtkosten, E anschlagung	Eigenanteil, Leistun ı usw.)	gen Dritter (d	ohne öffentl.
				ggf. Folg	geblätter beifügen

Begründung

Ein viel zu geringer Prozentsatz der Studierenden an Potsdamer Einrichtungen kann in Potsdam wohnen. Die Investition wird vom Land finanziert und vom Studentenwerk umgesetzt. Der Beitrag der Landeshauptstadt Potsdam kann demzufolge vor allem in der vorausschauenden Bereitstellung von Bauflächen liegen, unabhängig davon, ob jetzt bereits Finanzierungsmöglichkeiten gegeben sind oder nicht. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Flächenkonkurrenzen in Potsdam erscheint eine solche Vorsorge dringend geboten.